

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	53591
			DK5 DK5-GK	7432 7634
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Öjendorf
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	216 1
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	12.09.2008
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	927,157
			Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Recht heterogenes, noch erhaltenes, altes Knicksystem, im Gebiet überprägt durch benachbarte Knick- und landschaftsuntypische Nutzungen. Zum Teil an der Straße mit noch gut entwickeltem Knickwall mit bis zu 1 m Höhe, teils nur noch mit flachen Wällen, teils mit gut erhaltenem Altbaumbestand aus Stiel-Eichen, die Stammdicken von bis zu 70 cm und 18 m Höhe erreichen, häufig mehrreihig auf die ursprünglich vermutlich breiten Wälle gepflanzt. Im Westen ist ein alter Redder mit einem ehemaligen Doppelknick erhalten. Östlich anschließend wurden dem Biotop einzelne Knickreste zugeschlagen, die etwas anders geprägt sind. Im Südwesten z.B. mit einem kurzen, bodensauren Abschnitt mit Dominanz von Hänge-Birken. I.d.R. bestehen die Knicks aus älteren, hochwüchsigen, mäßig dicht stehenden Baumreihen und einer nur lockeren Strauchschicht, die auf beiden Seiten durch angrenzende Kleingartennutzungen überprägt ist. Örtlich werden ein wenig Gartenabfälle abgelagert. Teilweise ist die Strauchschicht nicht vorhanden, teilweise sind Ziersträucher eingebracht worden. Auch ein höherer Anteil von Spitz-Ahorn ist vermutlich nicht ursprünglich. Dennoch haben die Bestände einen überwiegend naturnahen Charakter und die alte, landschaftstypische Knickführung ist noch erkennbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	NW Ausfahrt Öjendorf der A1			
Nachbarnutzung/en	Weg, Gärten			
Rechtswert (X)	575898	Hochwert (Y)	5933823	
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil: 7%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

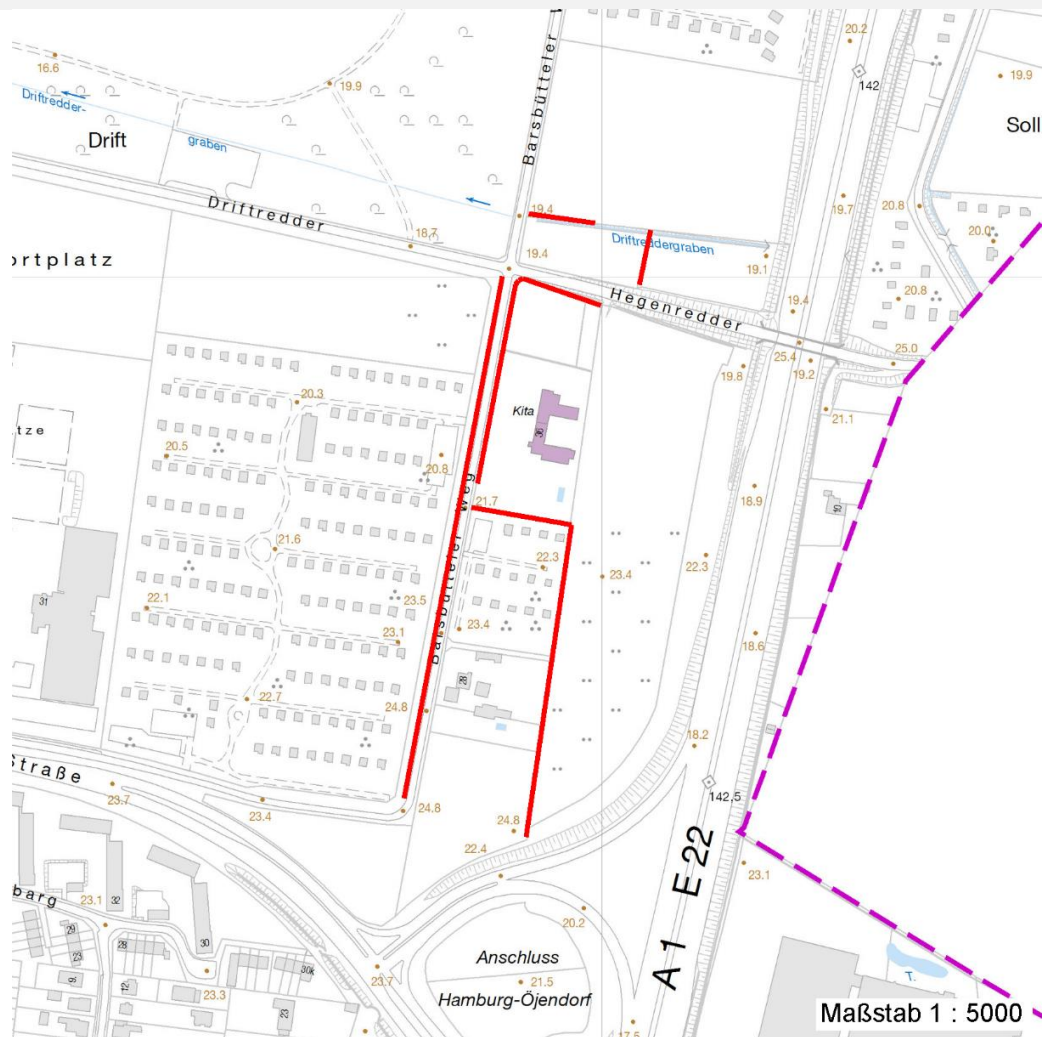
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	53591	
		DK5 DK5-GK	7432	7634
		DK5 - Name	Öjendorf	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	216	1
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2008	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	927,157	
Anzahl Abschnitte	6	Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
53591	53602	7432	216	15.09.1986	K	7634	1
53591	53590	7432	216	01.07.2000	K	7634	1
53591	115127	7432	340	11.08.2017	N	7634	1
53591	103476	7634	85	06.10.2016	N		
53591	110205	7634	85	15.06.2018	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
1511	0	7432_216_120908_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	53591
		DK5 DK5-GK	7432 7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	216 1
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	12.09.2008
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	927,157
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Örtlich Ablagerung von Gartenabfällen, leichte Überprägung durch Pflanzung, Unterbrechung durch Zufahrten zu benachbarten Grundstücken.
Wertgesichtspunkte	Bedeutender Altbaumbestand, in Teilbereichen erhalten, strukturreich mit naturnahem Landschaftseindruck, landschaftsprägend, Vernetzungsstruktur.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte Gehölzstruktur Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Knicks nach Möglichkeit in der landschaftstypischen Form erhalten, Gartenabfälle entfernen, Anwohner über die Nutzung von Komposthaufen aufklären.

Foto

Fotodatei 7432_216_120908_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	53591	
		DK5 DK5-GK	7432	7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	216	1
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	12.09.2008	
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	927,157	
		Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	5,9
	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Vegetation	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-													
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-													
Crataegus laevigata (Zweigriffliher Weißdorn)	7	w		-	-													
Crataegus monogyna (Eingriffliher Weißdorn)	7	z		-	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-													

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	53591
		DK5 DK5-GK	7432 7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	216 1
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	12.09.2008
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	927,157
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-	-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-	-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-	-														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-														

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

29

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland